

[25226.] Soeben erschien:

**Fragmentarischer Briefwechsel**  
 der  
**Kaiserin Eugenie**  
 mit  
 ihren Vertrauten und Freunden,  
 von  
**Gaston d'E.....**

3 Bogen in elegantem Umschlag mit Titelvignette.  
 Preis 4 N $\mathscr{f}$  ord.  
 Baar mit 50 %. — Freiexemplare 11/10, 115/100 etc.

Der Inhalt ist *äußerst pikant*, dabei aber *nicht schlüpfrig* und beruht auf historischen Thatsachen.

Wenn schon die Lebensstellung des Herrn Herausgebers dem „fragmentarischen Briefwechsel“ einen gewissen historischen Werth verleiht und somit über das Niveau unserer Tages-Kriegsliteratur hebt, dürfte Ihnen bei Partie-Bestellungen gewiss kein Risiko

erwachsen, umso mehr meinerseits alles angeboten worden, denselben leicht verkäuflich herzustellen.  
 Von 55/50 Exemplaren ab liefere ich nach Franco-Einsendung des Betrages franco pr. Post.

Ferner:  
**Was geschieht jetzt mit Napoleon und mit Frankreich?**

Politische Beleuchtung  
 von  
 einem ehemaligen Diplomaten und Militär.

1 Bogen. Preis 1 N $\mathscr{f}$  ord.  
 Baar mit 50 %. Freiexemplare 11/10, 560/500 für 7  $\mathscr{f}$  15 N $\mathscr{f}$ , 1150/1000 für 15  $\mathscr{f}$  (also ca.  $\frac{1}{3}$  N $\mathscr{f}$  netto).

In diesem kleinen Schriftchen hat der Autor, welcher selbst als Diplomat und höher gestellter Militär thätig gewesen, die brennendste aller Zeitfragen in einer Weise beleuchtet, dass jeder Versuch zu energischen Manipulationen gewiss *höchst lohnend* für die Herren Collegen sein wird.

Ein Blick in dasselbe und Sie werden sich sofort überzeugen, dass diese kleine Schrift — eine Ausnahme von der gewöhnlichen billigen Kriegsliteratur — gehaltvoll und würdig, sich nicht in zwecklosen Raisonnements und Vermuthungen ergießt.

Von 220/200 Exemplaren ab liefere ich nach Franco-Einsendung des Betrages franco pr. Post.

Nichtabgesetztes nehme ich 2 Monate nach Datum der Factur baar zurück.  
 Freundlichst um thätige Verwendung bittend, sehe Ihren umgehenden Bestellungen entgegen.

Achtungsvoll  
 Leipzig, 6. September 1870.  
 Gustav Schulze.

[25227.] In unserm Verlage ist erschienen:

**Consolator Infirmorum.**  
 Ein seelsorgerliches Handbuch  
 zum  
**priesterlichen Krankendienst**

von  
**Franz Anton Häckler,**  
 Kaplan zu Aulendorf, Rottenburger Bisthums.

Mit Gutheißung der kirchlichen Oberen.  
 16. Brosch. 1 fl. — 18 N $\mathscr{f}$  — 2 Fr. 10 Ct.

Gleichzeitig empfehlen wir die in unserm Verlage früher erschienenen beliebten Andachts- und Erbauungsbücher:

**Der Tröster**  
 am Kranken- und Sterbelager der Gläubigen.

Katholisches Andachts- und Erbauungsbuch  
 für leidende Pilger zur Ewigkeit, ihre Freunde und seelsorgerlichen Führer.

Von  
**J. A. Eberle,**

Pfarrer in Mörschwil.

Mit bischöflicher Approbation.  
 8. Brosch. 1 fl. 21 fr. — 24 N $\mathscr{f}$  — 3 Fr.  
 (Separatabdruck aus dessen Seelsorger.)

**Trostgedanken des heiligen Franz von Sales**  
 in den Prüfungen und Versuchungen des innern Lebens, der Leiden des Leibes und der Seele, bei übermächtiger Todesfurcht, beim Verluste von Verwandten und Freunden. Aus dessen Werken gezogen und mit Anmerkungen geistreicher Lehrer versehen. Von P. Huguet. Deutsch von E. Welebitt. Zweite Aufl. 16. 1 fl. — 18 N $\mathscr{f}$  — 2 Fr. 10 Ct.

**Der Seelsorger am Kranken- und Sterbelager der Gläubigen.** Eine Anleitung zur Auspendung der heiligen Sterbesakramente, Ablässe und Segnungen der Kirche, nebst einer Auswahl von Gebeten und Betrachtungen für Leidende und Sterbende. Aus den besten Krankenbüchern gesammelt und herausgegeben von Eberle. Zweite, veränderte Auflage. In zwei Theilen. Mit bischöflicher Approbation. 8. 2 fl. — 1  $\mathscr{f}$  6 N $\mathscr{f}$  — 4 Fr. 20 Ct. In solidem Lederband mit Futteral 2 fl. 20 fr. — 1  $\mathscr{f}$  10 N $\mathscr{f}$  — 5 Fr.

**Praktisches Kranken- und Sterbebuch für Katholiken,** sowohl Geistliche als Laien. Von P. Edilbert Meune, Franciscanerordens. Neueste durchgesehene, in einzelnen Punkten verbesserte und vermehrte Auflage. 1 fl. 36 fr. — 27 N $\mathscr{f}$  — 3 Fr. 35 Ct.

**Bete zum Herrn und Er wird dich gesund machen.** Ein Gebet- und Erbauungsbuch zunächst für die Kranken selbst, wie auch zum Vorlesen für deren Tröster. Im Anhang ein Manuale sacrum in singularem Sacerdotis usum. Von J. A. Kaltner.

Zweite vermehrte Auflage. Mit fürstbischöflicher Approbation. 1 fl. 21 fr. — 22  $\frac{1}{2}$  N $\mathscr{f}$  — 2 Fr. 90 Ct. Fein in Leder gebunden 1 fl. 57 fr. — 1  $\mathscr{f}$  2  $\frac{1}{2}$  N $\mathscr{f}$ .

**Functionarium catholicum.** Ein umfassendes Handbuch für Geistliche zu all' ihren Verrichtungen und Andachten in und außer der Kirche, namentlich am Kranken- und Sterbebette. Zusammengestellt von J. A. Kaltner. 11. 8. 1 fl. 45 fr. — 1  $\mathscr{f}$  — 3 Fr. 75 Ct. Fein gebunden 2 fl. 21 fr. — 1  $\mathscr{f}$  10 N $\mathscr{f}$  — 5 Fr. Baar  $\frac{7}{10}$ .

**Geschichtlich wahre Kranken- und Sterbebilder alter und neuer Zeit.** Ein Exempelnbuch für Leidende, worin sich auch Gesunde mit Nutzen spiegeln können. Von J. A. Kaltner. Zweite, sehr vermehrte Auflage. Mit einem Stahlstich. 8. 1 fl. 48 fr. — 1  $\mathscr{f}$  — 3 Fr. 75 Ct.

Handlungen, welche sich Absatz hiervon versprechen, wollen gef. à cond. verlangen.

Hochachtungsvoll  
 Schaffhausen, September 1870.  
 Fr. Gurter'sche Buchhandlung.

[25228.] Von

Dr. C. Albert's

**„Deutschlands Krieg gegen Frankreich 1870“**

erschien soeben

Heft 2.

und wurden bis heute eingegangene Bestellungen sämmtlich versandt.

Der Nachdruck von Heft 1. ist wieder fertig und wird nunmehr wieder prompt expedirt.

Handlungen, die für *Volks-Literatur* und *Massenvertrieb* Verwendung haben, wollen sich des im Wahlzettel Nr. 118 vom 1. September befindlichen Verlangzettels bedienen.

Hochachtungsvoll

Dresden, 2. September 1870.

C. G. Lohse, Verlagsbuchhdlg.

Aller 14 Tage erscheint jetzt ein Heft!

[25229.] Die **Internationale Buchhandlung** in Berlin hat sich noch vor der Blockade mit einem großen Vorrath der vor einigen Jahren in London erschienenen

**Biographie der Kaiserin von Frankreich**

versehen, welche unter dem Titel:

**La femme de César**

i. S. das größte Aufsehen machte. Zum ersten Male wurden hierin Thatsachen, welche zwar in eingeweihten Kreisen als öffentliches Geheimniß längst bekannt waren, offen vor aller Welt erzählt, Thatsachen, welche dieser Schrift die schärfste Verfolgung von Seiten der französischen Regierung verschafften!

Seit acht Tagen haben wir mehr denn 100 Exemplare im Detail verkauft.

Ladenpreis 10  $\mathscr{f}$ , baar 40 % u. 11/10.

Internationale Buchhandlung  
 in Berlin.  
 409\*